

Wilhelm Bauer



ulmer

Richtig gutes

HÜHNER FUTTER

Selber
sammeln,
anbauen
und
mischen





Wilhelm Bauer

Richtig gutes
**HÜHNER
FUTTER**

Selber
sammeln,
anbauen
und
mischen

INHALT

**Ein Leben ohne Geflügel?
Unvorstellbar! 5**

SUPERFOOD FÜR GEFLÜGEL 6

So war es früher 9

Was ist Superfood für Geflügel? 10

Über die Geflügelfütterung an sich 14

Futterarten unter der Lupe 18

Körnerfutter 18

Mehlfutter 20

Grünfutter 21

Trockenfutter 22

Keimfutter 22

Quellfutter 25

Tee 26

Mineralien und Erde 27

Rezept: Krümfutter 29

SUPERFOOD SELBER SAMMELN, ERNTEN UND VERARBEITEN 30

**Sorgsam ernten und sammeln –
bewusst füttern 32**

Sinnvolle Helfer in der Futterküche 35

Getreidemühle 36

Grünzeugschneider 36

Mixer 38

Muser 39

Kutter 40

Knochenpresse und -mühle 41

Dörrautomat 41

Vakuuiergerät 43

Siebe, Schüsseln und Messer 43

Superfood haltbar machen 44

Kühlen 45

Einfrieren 45

Dörren und trocknen 49

Ausziehen 51

SUPERFOOD VON A-Z 52

Superfood für alle 55

Grünzeug und Kräuter 56

Ackerschachtelhalm, Bärlauch, Beinwell (Comfrey), Borretsch, Breitwegerich, Brennessel, Brombeere, Fenchel, Fette Henne, Gänsefingerkraut, Giersch, Hirtentäschelkraut, Johanniskraut, Kamille, Löwenzahn, Luzerne, Malve, Mariendistel, Oregano, Petersilie, Pfefferminze, Ringelblume, Rosmarin, Salat, Sanddorn,





Schafgarbe, Schnittlauch, Sonnenblume,
Sonnenhut, Spitzwegerich, Tagetes,
Vogelmiere, Weißdorn

Rezept: Bärlauch-“Pesto“ 74

Rezept: Ringelblumenöl 75

Früchte und Gemüse 76

Apfel, Birne und Co., Aroniabeere, Futter-
rübe, Grünkohl, Hagebutte, Holunder,
Ingwer, Johannisbeere, Kartoffel, Knob-
lauch, Kohl, Kürbis, Markstammkohl,
Meerrettich, Möhre, Pastinake, Rote Bete,
Topinambur, Wirsing, Zwiebel

**Rezept: Knoblauchmischung zur
Blutreinigung** 82

Rezept: Möhren-“Suppe“ 88

Rezept: Rote-Bete-Gemüsemix 89

**Rezept: Selbstgemachte Vitamin-
lösung** 90

Rezept: Vitalitäts-Tonikum 91

Getreide, Samen und Nüsse 92

Ackerbohne, Buchecker, Eichel, Erbse,
Gerste, Hafer, Hirse, Leinsamen, Lupine,
Mais, Sojabohne, Sonnenblumenkerne,
Walnuss, Weizen

Mineralien 102

Erde, Grit, Knochen, Sand

Aus der Küche 104

Brot, Essensreste, Leinöl, Milchprodukte,
Milchzucker, Obstessig, Olivenöl, weitere
Öle

Rezept: Lakritze-Essig 110

**Rezept: Scharfes Tonikum zur
Stärkung** 111

Besonderheiten 112

Bierhefe, Eichenrinde, Holzkohle,
Kartoffeleiweiß, Kolostrum, Schweden-
kräuter, Totholz

SERVICE 116

Bezugsadressen 118

Zum Weiterlesen 118

Geflügel ist vielfältig 120

**Nützliche Adressen zur Rassen-
findung** 125

Register 126



VORWORT

Die Fütterung von Geflügel läuft in der Kleinhaltung meist intuitiv ab. Man macht sich keine großen Gedanken, ob die Futtermischung das Optimum an Leistung ermöglicht. Es steht eindeutig die Freude am Geflügel im Vordergrund.

Dass unserem Geflügel aber das absolut beste Futter angeboten wird, das außerdem noch gesund und gesundheitsfördernd ist, das wollen wir alle. Dabei kann das durchaus eine Win-win-Situation sein. Will ich nämlich meine Tiere mit Superfood versorgen, komme ich um Eigeninitiative nicht herum. Bei jedem Spaziergang streifen nun Ihre Augen hin und her, ständig auf der Suche. Ein von Ihnen mitgeführter Leinenbeutel wird für Ihre Mitmenschen zum deutlichen Erkennungszeichen, dass Sie wieder auf der Suche sind. Und auch zu Hause geht es unter Umständen weiter, wenn es heißt, das Futter weiterzuverarbeiten.

Ihre Geflügelhaltung wird also viel intensiver und in den Lebensalltag eingebunden, als wenn Sie nur Futter aus dem Sack verwenden. Ihre Tiere werden Ihnen diesen Mehraufwand aber danken. Das neue Futter ist ein wahrer

Leckerbissen und Ihr Geflügel rennt schon von weitem auf Sie zu. Allein der Gedanke, dass Sie etwas Besonderes mitbringen, lässt sie aus dem Häuschen geraten.

Dabei können Sie auch das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden. Probieren Sie ruhig aus, was Ihren Tieren besonders gut schmeckt. Seien Sie dabei kreativ und probieren immer wieder Neues aus. Je vielfältiger Ihr Futterangebot ist, desto umfassender ist die Versorgung Ihrer Tiere. Ein stabiles Immunsystem und gesunde Tiere sind dabei Ihr schönster Dank für etwas mehr Aufwand.

Lassen Sie sich auf Superfood für Geflügel ein – Sie werden es nicht bereuen!

Einen besonderen Dank möchte ich an den Verlag Eugen Ulmer und meine Lektorinnen Antje Munk und Kathrin Gutmann richten. Sie kommen meinen Wünschen immer entgegen und ertragen meine langen Telefonate, wenn es wieder einmal um Geflügel geht.

Danke auch an meine Frau Yvonne und unsere Töchter Anna und Klara. Ihnen widme ich dieses Buch!





Superfood für Geflügel





SO WAR ES FRÜHER

In früheren Zeiten war der Begriff Superfood eigentlich unbekannt; heute ist er durch das Marketing im Lebensmittelbereich fast überstrapaziert. In der Geflügelfütterung muss man schon lange zurückgehen, um hier Vergleichbares zu finden.

Spätestens mit dem Aufkommen der industrialisierten Geflügelhaltung in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg wurde so ziemlich alles über Bord geworfen, was früher in der bäuerlichen Haltingsform mehr oder weniger gang und gäbe war. Auf einmal war Fertigfutter das anscheinende Nonplusultra. Man war einfach froh, dass man nur noch in den Sack greifen musste. Viel hinterfragt wurde nicht: Woher stammen die einzelnen Futterkomponenten? Was ist überhaupt im Sack drin? Das alles war uninteressant.

Mit veränderten Lebensbedingungen, Wahrnehmungen und Ansprüchen der Menschen an die eigene Gesundheit machte man sich auf einmal auch wieder vermehrte Gedanken um die Haltingsbedingungen und damit auch die Fütterung beim Geflügel. In der Zwischenzeit war aber unendlich viel Wissen verloren gegangen und während es früher, vor dem Aufkommen der „Sackfütterung“, normal war, aus dem Bauch heraus richtig zu füttern, musste man sich nun erst alles wieder aneignen.

Geflügel ist vielfältig und so auch die Fütterungsgepflogenheiten. Den Anfang in der Rückbesinnung auf Futterkomponenten, denen eine gesundheitsfördernde Wirkung nachgesagt wird, haben die Brieftaubenzüchter gemacht. Sie sind bis heute diesbezüglich die Experimentierfreudigsten geblieben. Da wurde eine Entwicklung angestoßen, die noch lange nicht abgeschlossen ist und deshalb ständig voranschreitet. Spätestens mit dem Aufkommen der neuerlichen Begeisterung für Geflügel – Hühner im Besonderen – gilt es kein Halten mehr. Man besinnt sich auf Vergangenes und probiert Neues. Der Begriff „Superfood“ ist diesbezüglich in der Zwischenzeit in aller Munde, manchmal sogar schon abgedroschen – jetzt natürlich auch aufs Geflügel übertragen.

*Wie aus einer vergangenen Zeit:
ein bunter Geflügelhof.*

WAS IST SUPERFOOD FÜR GEFLÜGEL?

Um dies zu beantworten, sollte man sich erst einmal anschauen, was sich überhaupt hinter dem Schlagwort verbirgt.



1

1 Mit Superfood gibt es kein Halten mehr.

2 Salat schmeckt trotz Wiese immer.



2

In den letzten Jahren wurde der Begriff Superfood hauptsächlich als Werbestrategie verwendet: Superfood soll aufgrund seiner Inhaltsstoffe eine heilende beziehungsweise gesundheitsfördernde Wirkung besitzen – ohne dass eine herausragende Wirkung allerdings eindeutig bewiesen wurde. In der Lebensmittelbranche werden zum Beispiel Chiasamen, Goji- und Acai-beeren als Superfood gerühmt, weil entsprechendes Marketing dafür sorgte, dass diese hierzulande zuvor eher unbekanntem Lebensmittel zu etwas Besonderem erhoben wurden – und nun zu entsprechenden Preisen erhältlich sind.



Doch geht man vom Wortsinn aus – super food – sind damit „tolle Nahrungsmittel“ gemeint, die durch Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente und weitere wichtige Inhaltsstoffe auf den Organismus von Mensch und auch vom Tier positiven Einfluss nehmen. Viele, gerade auch heimische

Obst- und Gemüsesorten sowie Wild- und Gartenkräuter hätten es mehr als verdient als Superfood bezeichnet zu werden. Und bei vielen von ihnen ist eine positive Wirkung bei der Stärkung des Immunsystems und des gesamten Körpers nachgewiesen; zudem kann man auf zahlreiche Beobachtungen aus der Volksmedizin – und um auf das Thema Geflügel zurückzukommen – langjährige Erfahrungen von Geflügelhaltern zurückgreifen.

Superfood ist also weder Wundermittel noch nutzloses Versprechen. Wie so oft liegt irgendwo in der Mitte die schlussendliche Wahrheit: Superfood komplettiert eine gesunde Ernährung. Das in diesem Buch vorgestellte Superfood für Geflügel sorgt aufgrund seiner zahlreichen Inhaltsstoffe für eine optimale Ernährung der Tiere und damit für eine umfassende Stärkung von Immunsystem und Verdauungsprozessen. Das wiederum führt zu einem gesteigerten Wohlbefinden und einer erhöhten Abwehrkraft gegen Infektionen und sonstige „Angriffe“ auf den Organismus des Geflügels. Das eine Superfood schlechthin kann es nicht geben. Es ist immer ein Zusammenspiel mehrerer Futterkomponenten – von Kräutern und Wildfrüchten, über Obst und Gemüse bis hin zu Nüssen und Ölen – und damit eine Kombination von Inhaltsstoffen, die das Geflügelfutter „super“ machen. Eine Auswahl an Geflügel-Superfood, mit dem ich gute Erfahrungen gemacht habe und das leicht und günstig zu beschaffen sowie unkompliziert zu verarbeiten ist, finden Sie ab Seite 52.

1 Zitronenmelisse findet man heute fast in jedem Garten.

2 Basilikum ist auch fürs Geflügel top.